

Ablauf Potenzialanalyse

Zentrale Ansprechpartner

Potenzialanalysen für SchülerInnen in der 8. Klasse

Beispielhafter Ablauf

8.30 Uhr - 8.45 Uhr

Begrüßung,
Einführung in das Kompetenzmodell

8.45 Uhr - 10.00 Uhr

Handlungsorientierte Aufgaben (Einzel- und Gruppenaufgaben) z.B. Brückenbau

10.00 Uhr - 10.15 Uhr

Frühstückspause

10.15 Uhr - 12.15 Uhr

Handlungsorientierte Aufgaben (Einzel- und Gruppenaufgaben) Eierfall, Rohrbau, Mondauto

12.15 Uhr - 12.45 Uhr

Mittagspause

12.45 Uhr - 14.45 Uhr

Handlungsorientierte Aufgaben (Einzel- und Gruppenaufgaben) z.B. Romina Hood, Stadtplan und der Berufsinteressenstest

14.45 Uhr - 15.15 Uhr

Feedback des Tages, Ausblick und Verabschiedung

Dortmunder Bildungs-, Entwicklungs- und Qualifizierungsgesellschaft mbH (dobeq)

Frau Heike Henze-Brockmann

Tel.: 0231-286628-25

Email: h.henze-brockmann@dobeq.de

Herr Mario Hülsmann

Tel.: 0176-30408684

Email: m.huelsmann@dobeq.de



Stadt Hamm, Amt für schulische Bildung Regionales Bildungsbüro Kommunale Koordinierung

Frau Annabelle Moers

Tel.: 02381-175049

Email: moers@stadt.hamm.de

Frau Saskia Wagner

Tel.: 02381-175053

Email: saskia.wagner@stadt.hamm.de

Stadt Hamm:

Der Oberbürgermeister

Titelseite Bildquelle Copyright © Rawpixel.com / Fotolia



Dortmunder Bildungs-,
Entwicklungs- und
Qualifizierungsgesellschaft mbH

**KEIN ABSCHLUSS
OHNE ANSCHLUSS**

Übergang Schule-Beruf in NRW.

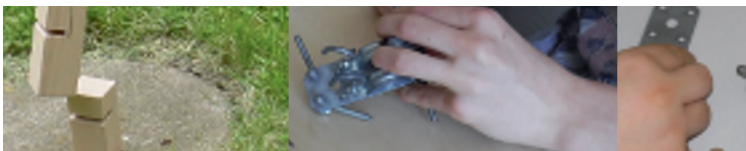
Gefördert mit Mitteln des Landes Nordrhein-Westfalen, der Bundesagentur für Arbeit und des Bundesministeriums für Bildung und Forschung

Die Landesregierung
Nordrhein-Westfalen



Bundesagentur für Arbeit
Regionaldirektion
Nordrhein-Westfalen

Bundesministerium
für Bildung
und Forschung



Information zum Träger

Die Dortmunder Bildungs-, Entwicklungs- und Qualifizierungsgesellschaft mbH ist eine Tochter der AWO Dortmund und bietet ein differenziertes Angebot an Projekten und Maßnahmen. Unser besonderes Anliegen ist es, berufliche Perspektiven für Jugendliche und junge Erwachsene durch stärkenorientierte individuelle Förderung zu schaffen. Die dobeq wurde 1998 gegründet und beschäftigt 280 Mitarbeiter/innen. Wir sind nach DIN EN ISO 9001:2008 und AZAV zertifiziert.

Angebote der dobeq GmbH

Die dobeq GmbH hat eine breite Palette an Angeboten und Projekten für unterschiedliche Zielgruppen. Im Rahmen der folgenden Projekte arbeiten wir mit Schulen eng zusammen, z.B. „Kein Abschluss ohne Anschluss“ (Berufsfelderkundungen, Praxiskurse, Potenzialanalysen), Berufseinstiegsbegleitung, Schulsozialarbeit, Beratungsstellen, "Was geht!"- Einsatz von Mentoren/innen an Dortmunder Berufskollegs, Kompetenzfeststellung an Berufskollegs, offener Ganztags und Lernwerkstatt Multimedia für schulverweigernde Jugendliche.

Zielgruppe

Schülerinnen und Schüler der 8. Jahrgangsstufe von Hammer Realschulen

Potenzialanalyse

Im Rahmen der Landesinitiative "Kein Abschluss ohne Anschluss" erhalten alle Schülerinnen und Schüler in der 8. Klasse eine Potenzialanalyse.

Dadurch werden die Fähigkeiten und Fertigkeiten der Schülerinnen und Schüler erhoben. Sie sollen die Möglichkeit bekommen, ihre Interessen und Neigungen zu entdecken und kennenzulernen.

Die Potenzialanalysen finden an einem Tag an einem außerschulischen Ort bei der dobeq GmbH statt.

In den unterschiedlichen handlungsorientierten Verfahren werden Methoden-, Sozial-, personale und berufliche Kompetenzen erfasst. Die Ergebnisse der Potenzialanalyse werden an einem zweiten Tag in einem individuellen Feedbackgespräch erläutert und besprochen. Die Ergebnisse helfen bei der Auswahl der Betriebe für die anschließenden drei Berufserkundungstage.

Angewandte Verfahren

Die dobeq GmbH bietet für die Durchführung der Potenzialanalyse zwei erprobte und anerkannte Verfahren an. Angewendet werden die beiden Verfahren KompTrain PLUS und hamet BOP.

Nachweis über die Teilnahme

Die Schülerinnen und Schüler erhalten über die Teilnahme an der Potenzialanalyse, unabhängig vom angewendeten Verfahren, ein mit der kommunalen Koordinierungsstelle abgestimmtes Zertifikat und eine standardisierte Ergebnisdokumentation. Ergänzt werden die Unterlagen durch die verfahrensspezifischen Auswertungen und Dokumentationen.

Die Ergebnisse der Potenzialanalyse werden nach dem individuellen Feedbackgespräch im Berufswahlpass NRW abgeheftet.

